

Höhere Entschädigung für die Kommandanten

Weingarten (jum). Schon 2007 hat die Gemeinde Weingarten aus der Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebs Wasserversorgung 490 000 Euro an die Gemeinde zurückgeführt. Sie folgte damit einer Empfehlung der Gemeindeprüfungsanstalt. Das Stammkapital wurde auf 75 000 Euro reduziert. In seiner jüngsten Sitzung beschloss der Gemeinderat nun die notwendige Änderung der Satzung des Eigenbetriebs.

Geändert wurde auch die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Feuerwehr. Die jährliche Entschädigung des Kommandanten wird von 624 Euro auf 1 000 Euro erhöht, die seiner Stellvertreter von 312 Euro auf je 500 Euro. Auch diese Beträge, meinte Gerhard Fritscher (CDU) seien angesichts des enormen Arbeitspensums nur „ein Tropfen auf den heißen Stein“.